

NAH DRAN

NACHRICHTEN AUS DEM LANDKREIS LEIPZIG

AUS FORCHNERS FEDER



Mit neuer Leitung

KREISVERBAND LEIPZIG-LAND

hat ein neues Präsidium



René Schwarz, Maik Hermsdorf, André Buhle, Jamie Gangloff, Marcel Knabe, Tino Binner, Uta Bartel, Rick Bachmann, Anja Zippel, Georg Rentzsch, Dr. Edgar Strauch, Virginia Biedermann, Matthias Blockus und Claudia Kling (von links).

Foto: DRK-Kreisverband Leipzig-Land e.V.

LANDKREIS. Der Kreisverband Leipzig-Land des Deutschen Roten Kreuzes (DRK) hat im Rahmen seiner Mitgliederversammlung am 18. Juni ein neues Präsidium gewählt. Neuer Präsident ist Dr. Edgar Strauch. Der Facharzt und Gesundheitsökonom ist als Hauptgeschäftsführer der Ärztekammer Sachsen-Anhalt tätig und blickt zudem auf eine vielfältige Tätigkeit im Reservistenverband der Bundeswehr zurück.

„Ich bedanke mich für das entgegengebrachte Vertrauen und freue mich, die vor uns liegenden Aufgaben gemeinsam mit den engagierten Rotkreuzlern des Verbandes anzugehen“, kommentiert Dr. Strauch.

Die Vorstandsvorsitzende Katharina Höhne ergänzt: „Mit Dr. Strauch gewinnen wir einen erfahrenen Experten aus dem Gesundheitswesen. Ich bin davon

überzeugt, dass unser Verband von seiner fachlichen Expertise und seinem breiten Netzwerk nachhaltig profitieren kann.“

Dem neuen Präsidenten stehen die Vizepräsidentin Anja Zippel sowie der Schatzmeister Marcel Knabe zur Seite. Beide bekleiden ihre Positionen bereits vor der Neuwahl und wurden im Amt bestätigt. Zudem besetzen Rick Bachmann, Uta Bartel, Uwe Bergholz, Tino Binner, Matthias Blockus, Jamie Gangloff, Georg Rentzsch und René Schwarz die Posten der Beisitzer. Vervollständigt wird das Gremium durch die Kreisgemeinschaftsleiter Virginia Biedermann (Jugendrotkreuz), André Buhle (Bereitschaft), Maik Hermsdorf (Wasserwacht) und Claudia Kling (Wohlfahrts- und Sozialarbeit), die kraft ihres Amtes Präsidiumsmitglieder sind und bei der Mitgliederversammlung nicht zur Wahl standen.

HALLO WOCHENENDE!

„Wann wird es denn endlich warm?“ war noch vor wenigen Wochen die beherrschende Frage, als es morgens vor der Fahrt zur Schule oder ins Büro um die Wahl der richtigen Jacke ging. Diese Frage stellt sich in diesen Tagen nicht. Bei Temperaturen um die 40 Grad Celsius fragt man eher „Wie viel Eis haben wir noch im Kühlschrank?“ Ganz Deutschland ächzt und stöhnt angesichts der tropischen Temperaturen. Kein Wunder: schließlich fällt bei dieser Hitze jeder Schritt schwer. Doch der Sommer, der uns seit dem vergangenen Wochenende auch kalendrisch erreicht hat, hat auch seine Vorzüge. „Ab an den See oder ins Freibad“ könnte das Motto an diesem Wochenende lauten. Dafür gibt es in der Region ja viele potenzielle Ziele. Wem das zu anstrengend ist, kann

auch zu Hause bleiben. Mit einem Eis in der einen und einem kühlen Getränk in der anderen Hand kann man es auch auf dem heimischen Balkon gut aushalten. Aber bitte nicht den Sonnenschirm vergessen. Auch Sonnencreme, Kopfbedeckung und Sonnenbrille sind unverzichtbare Hilfsmittel.

Übrigens: Beim abendlichen Gießen der Balkonpflanzen kann man sich und seiner Familie auch noch etwas Spaß und eine Abkühlung gönnen, wenn (natürlich aus Versehen) nicht nur die Blumen sondern auch T-Shirts und Hosen mit Wasser getränkt werden. In diesem Sinne: Ein schönes hochsommerliches Wochenende wünscht..

ANDREAS WENDT, REDAKTION SACHSEN MEDIEN



Neustart für die Züchter

DOROTHEE LINDER hat jetzt 40.000 neue Küken im Stall

GEITHAIN/BRUCHHEIM. Ende Januar war Dorothee Linder am Boden. Ihr Putenmastbetrieb in Bruchheim südlich von Geithain war ausgeräumt. 30.000 Tiere waren getötet, der komplette Bestand. Geflügelpest. Der Schock sitzt tief, Monate später noch. Doch aufgeben nennt die 38-jährige Züchterin mit Wurzeln in Bayern keine Option für sich. Inzwischen herrscht wieder Leben in den Ställen ein ganzes Stück abseits des Dorfes, wachsen erneut Küken heran.

„Das Größte haben wir überstanden, glaube ich. Ich hoffe, dass das eine einmalige Situation war. Aber Woche für Woche erfährt man von anderen Mastbetrieben, die es trifft“, sagt Dorothee Linder. Es gehe ja nicht nur um die klassische Geflügelpest. Inzwischen komme die Newcastle-Krankheit hinzu, eine hochansteckende Viruserkrankung bei Hühnern und Puten. „Wir versuchen, jede Stellschraube zu bewegen, das Risiko so weit wie möglich zu minimieren. Gänzlich ausschließen kann man so etwas aber nicht.“

Der Ausnahmezustand bei Linders, die in zweiter Generation und mit drei Vollzeitkräften am Südrand des Landkreises in einer ursprünglichen Rinderanlage Puten züchten, begann am 26. Januar.

Erste Tiere waren verendet. Zuvor war die Geflügelpest in Mutzschen (Stadt Grimma) und Wermsdorf (Nordsachsen) aufgetreten.

Das Veterinäramt des Landkreises und eine Taskforce des sächsischen Sozialministeriums griffen ein. Sämtliche Tiere mussten getötet werden. Die Ställe wurden geräumt und desinfiziert. Eine emotional belastende Situation – und wirtschaftlich ein Tiefschlag. Zwar ersetzte die Tierseuchenkasse den Wert der Puten. Die

Grundreinigung der Ställe und der Technik, sowie das Desinfizieren bezieht die Züchterin auf mehr als 150.000 Euro. Die muss der Betrieb aufbringen, zudem die drei Monate Leerstandszeit finanziell überbrücken.

„Wir haben alles getan, was getan werden musste. Wir wollten ja möglichst schnell wieder Tiere einstellen“, sagt Dorothee Linder. Zudem habe man die Zeit gleich für Instandhaltungen genutzt. Im April dann kamen die Küken: 40.000 Tiere. 16 Wochen wachsen die Hennen, bis sie schlachtreif sind, die Hähne vier Wochen länger.

Viele Jahre wurde in Mutzschen geschlachtet, bis der Betrieb dort schloss. „Jetzt gehen unsere Tiere nach Bayern. Dort finden Verarbeitung und Vermarktung statt.“ Beliefert werden Lebensmittelmärkte und Discounter wie Rewe und Edeka, Lidl und Aldi, vornehmlich in Süddeutschland, aber auch in Österreich und der Schweiz.

„Ich glaube an die Landwirtschaft in Deutschland. Es ist wichtig, dass wir hier produzieren, nicht alles aus der Hand geben, indem wir Geflügel in Asien oder Südamerika einkaufen“, sagt Dorothee Linder. In ihrem Betrieb stecke nicht nur Herzblut; er sei Teil ihres Lebensentwurfs, denn sie sei mit der Landwirtschaft großgeworden.

Auf welchem Weg die Geflügelpest in den Bruchheimer Bestand gelangte, sei nicht restlos geklärt. Gestützt auf eine Untersuchung der Veterinärbehörden geht die Züchterin davon aus, dass Federpartikel infizierter Wildvögel in den Offenstall am südlichen Rand der Anlage gelangten: „Das scheint am wahrscheinlichsten, weil hier die Erkrankung ausbrach.“

Auf einen Außenstall will Linder künftig trotzdem nicht ver-



Dorothee Linder in einem ihrer Putenställe in Bruchheim bei Geithain. Nach einem Ausbruch der Geflügelpest zu Jahresbeginn startet sie erneut durch.

Foto: privat

Brüderkirche ALTENBURG NEUJAHRSKONZERT

Die große
Johann Strauss
Revue

• Orchester • Solisten • Ballett •

HOTLINE: 03 44 7 / 89 66 89

16.01 SAMSTAG 2027

**Einlass: 14:30
Beginn: 15:30**

Preis: 52,40 € / 49,40 €
(Erhöhter Tageskassenpreis)

Tickets:
Tourismusinformation, Markt 10, Altenburg • Reisebüro im Bahnhofcenter, Fabrikstraße 32, Altenburg • Travelpoint Altenburg, Gerner Straße 72 • 76 • Tourismusinformation Altenburg, Markt 17 • Reservix, CTS-eventim • in allen bekannten Vorverkaufsstellen

Veranstalter:
stagediver event GmbH,
Oswald-Greiner-Str. 3a, 04720 Döbeln
www.johann-strauss-revue.de

DAS FESTIVAL AM HASELBACHER SEE

25.07. 2026

STEREOACT
— LIVE —
MIT **LENA MARIE ENGEL**

EINLASS: 18:00 UHR | BEGINN: 20:00 UHR

TICKETS
ERHÄLTICH AN ALLEN BEKANNTEN VVK-STELLEN UND ONLINE UNTER **WWW.STAGEDATES.COM**

VVK-STELLEN:
➔ CLEVER FIT ALTENBURG
➔ CAFÉ DOMIZIL, ALTENBURG
➔ AVIA TANKSTELLE MEUSELWITZ
➔ BISTRO NANU BORNA

MATTHIAS REIM 35 JAHRE VERDAMMT ICH LIEB' DICH DIE JUBILÄUMS TOURNEE 2026 07.08.2026 Schloss Hubertusburg WERMSDORF Preis: 66,40 € *	NORDSACHSENS GROBSTE PARTY Die VIDEODISCO mit VJ Dirk Duske 80s, 90s & 2000s 08.08.2026 Schloss Hubertusburg WERMSDORF Preis: 20,00 € *	STEPHAN BAUER VOR DER EHE WOLLT ICH EWIG LEBEN 25.10.2026 VOLKSHAUS DÖBELN Preis: 31,45 € *	R-ZIENER STÄNDIGER GASTGEBER DIE SCHNITTEN 13.11.2026 VOLKSHAUS DÖBELN Preis: 36,00 € *	Ladner der TRAVESTIE DAS ORIGINAL ERFOLGSAUFGABE DIE SCHRAGG SCHRILLE ANDERE REWUE 14.11.2026 VOLKSHAUS DÖBELN Preis: 39,00 € *	ROY REINKER DIE BAUCHREDNERSHOW 13.03.2027 HarthArena HARTHA Preis: 39,00 € / 42,00 € *	DIE HERKULES KEULE RABIMMEL RABAMMEL ZWEI MÄNNER RETTEN DIE WELT 03.04.2027 VOLKSHAUS DÖBELN Preis: 36,00 € *
--	--	--	--	--	--	---

SACHSENSONNTAG
PRÄSENTIERT:

TICKETS: • Reisebüro Reisen & Service, Ritterstraße 26, Döbeln • Döbelner Anzeiger, Niedemarkt 4, Döbeln • Döbelner Allgemeine, Obermarkt 8, Döbeln • Reisebüro Reisewelt, Chemnitz Str. 2, Leisnig • Touristinformation, Niedemarkt 8, Waldheim • Stadtbibliothek Hartha, Markt 2, Hartha • Das Lädchen, Bahnhofstr. 27, Roßwein • Reservix • CTS-eventim • alle bekannten Vorverkaufsstellen • **HOTLINE: 03431 / 70 08 46** • www.stagediver.events • erhöhter Tages- oder Abendkassenpreis • **VERANSTALTER:** stagediver event GmbH, Oswald-Greiner-Str. 3a, 04720 Döbeln